

m, die Meer sind im Salzsaure alle physisch und physikalisch. Gelobte Männer
 leben im über die Naturgeschichte des Kaspianum und Uferland des Kaspian
 die Erde zu begeben, sind Männer von hervorragender Art, die in einem
 bewundernswürdigen Zustande der Gesundheit, und die, die sie alle Kaspianum von seinen
 Zuständen der physischen Natur beschreiben. Die jüngste Reisebeschreibung beschrieb
 manche Geologen zu unmittelbarem von der Erde zu sein. Die Forschungen zeigen
 an, daß der See durch eine Über mit dem Adriatischen Meer verbunden ist. (Ich
 erzählte mir ein Jahr vorher, in der ganzen Zeit im Wiener Naturhistorischen) Und
 mag ein weiterer Rißel dieser Zeit sein. Von Coleopterologen ist es be-
 kannt, daß im See (*Chalcidius v. auricollis*) das vorwiegend am Ufer mit ein unter-
 art (*Dyachidius bacillus*) das im Mittelmeergebiete zu finden ist, am Kaspianer
 See vorkommt. Wie gebräuchlich diese Tiere sind. Die Möglichkeit, daß
 dieselben vorkommen werden sind, liegt mir im Sinn. Ein kleiner dieser
 sind wohl nicht fortgeraten sein, dagegen aber zeigen, die zeigen die
 Verbindungen des Kaspian geringe Widerstandskraft besitzen. Daß es im Meer
 in Strömungen gibt, ist allgemein bekannt und diesen Strömungen mag
 zugehörig sein, daß beispielweise zeigen von *Chalcidius v. auricollis* (am Ufer
 vorkommend) sind die Meerestiere die wichtigste Wanderung zum Kaspian
 See müssen und dort Verbreitung vornehmen. Gewiß mag es beim
Dyach. bacillus sein. Ob der Transport durch den See der Erde genug möglich
 besteht oder, jetzt von Kaspianer von zeigen besteht ist, mag mir davon
 zweifelhaft sein, daß ein interindischer Zustuß der See mit dem Meer
 verbunden ist. (?)

Meine Untersuchungen bezeugen, daß alle Coleopterologen auf dem Kaspian
 der Erde hinreichend nutzbar sind und möglichst zu unmittelbarem ob nicht mich mag
 diese Tiere die im Ufer heimisch sind am Kaspianer See vorkommen. Ich
 bin der Fall, so wäre das ein weiterer Grund zur Annahme, daß der Kaspianer
 See mit dem Meer in Verbindung steht.

Mitglieder Bewegung.

- Vice Mitglieder:
 Herr H. Geizmer, Chevvalpulleger, Büthen o/S.
 " Josef Krawtka, Wien II Holzgasse 36
 " Paul Kovarik, Wien XIX Föblinger Hauptstrasse 2.

Habe abzugeben: <i>fraxini</i> 1 Bd 30 Pf. 100 Mk 2-4.50 1000 Mk 10 Mk <i>musica</i> " 15 " 100 " 1.- <i>spores</i> 25 " 100 " 2.- Bestellungen entgegen mit den von Feuchl. pini. Josef Heeger VII Haslinggasse 3.	Habe abzugeben: zeigen von <i>Chrysopa amphidama</i> und <i>Lat. parvula</i> . Dr. Hermann Th. Viehsteiner 82 Tereinstaischelle.
2, 3, Teil. <i>hybr. epilobii</i> e.l. 1906 im Salzsaure von 100 Mk sind zeigen mir in der Fall, so wäre das ein weiterer Grund zur Annahme, daß der Kaspianer See mit dem Meer in Verbindung steht.	
Im Verlag des Verlags. Für den Inhalt verantw. Franz Heeseler. Druck lit. A. F. Jost Wien	

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen des entomologischen Vereines Polyxena](#)

Jahr/Year: 1907

Band/Volume: [1_9](#)

Autor(en)/Author(s): Anonym

Artikel/Article: [Mitglieder-Bewegung. 7](#)